

# Betriebsanleitung und Hersteller Konformitätserklärung

## Durchflusssperrventil als Einlegeteil



THERMO-STOP®

### ThermoStop TS 51 S+S

### Beschreibung

EHKO-ThermoStop Nr 51, kurz TS 51 zur Montage mit Überwurfmutter an Stelle des Einlegeteils in der Normverschraubung.

Gewindereduzierung:

1. von 1 1/2 Zoll AG auf 1 Zoll AG
2. von 2 Zoll AG auf 5/4 Zoll AG

Als sogenannte Schwerkraftbremse zur Unterbrechung von thermosiphonen Zirkulationen in Heizungs- und Warmwasseranlagen

### Verwendung

Zum geräuschfreien Betrieb von Heizungsanlagen.  
Zur Verhinderung des Wärmeauftriebs.  
Zum Trennen der Leitungssysteme.  
Zur Verhinderung von Fehlkreisläufen.

### Stellschraube für Ventilkegel

Für normalen Betrieb muß der Schlitz der Stellschraube waagrecht stehen.  
Zum Aufstellen des Ventilkegels Schraube so einstellen, dass der Schlitz senkrecht steht. Dann kann das System durchgespült werden, oder eine thermosiphone Zirkulation ermöglicht werden, z. B. bei Ausfall der Zirkulationspumpe.

### Einbaumaße und Gewichte

Nennweite mm	Zoll	A Zoll	D Überwurf- Mutter	L mm	ca. Gewicht in kg
32	5/4"	5/4"	R 2"	70	0,35 kg
25	1"	1"	R 1 1/2"	57	0,19 kg

### Werkstoffe

Dichtungen	EPDM
Gehäuse	Messing 58.2
Ventilkegel	PTFE Compound
Ventilfeder	X10 CrNi 18-8
Ventilführung	X5 CrNi 18-10

### Einsatzbereiche

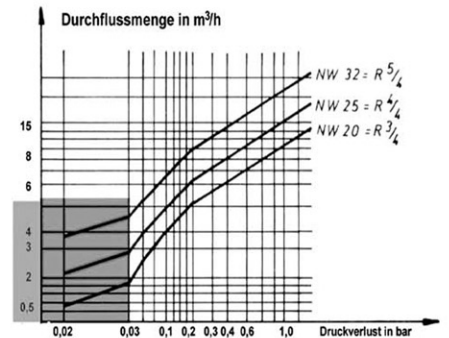
in Heizungs- und ähnlichen Systemen für **Fluide der Gruppe 2** gemäß EG - DGRL 97/23/EG Anhang II Nr. 3

Niedrigste Einsatztemperatur **-30° C**  
Höchste Einsatztemperatur **130° C**  
Höchstbetriebsdruck **10BAR**

In **geschlossenen Systemen** kann der Betriebsüberdruck vernachlässigt werden der Betriebsdruck ist hinter und vor der Ventilplatte praktisch immer gleich.

für Einsatzfälle mit	
Differenzdruck	6 3 2 1,5 in bar
Temperatur	85 95 110 130 in °C

### Richtwertdiagramm



0,1 bar ≈ 1 m Wassersäule

Durch wohlabgestimmte Proportionen zwischen Federdruck und Plattendurchmesser ist der Öffnungsdruck einheitlich **0,02 bar**. Andere Einbaulagen ändern die Öffnungswerte nur um bis zu **1 mbar**.

Bei Verwendung anderer Medien muß das äquivalente Wasserstromvolumen berechnet werden. Hierzu die Formel:

$$\dot{V}_W = \sqrt{\frac{\rho}{1000}} \cdot \dot{V}$$

$\dot{V}_W$  = äquivalenter Wasservolumenstrom in l/s oder m³/h

$\rho$  = Dichte des Mediums (Betriebszustand) in kg/m³

$\dot{V}$  = Volumenstrom des Mediums (Betriebszustand) in l/s oder m³/h

### Herstellereklärung

der Helmut Ehler Spezialarmaturen KG  
D-33813 Oerlinghausen  
Germany

über EU Konformität gemäß EG- Richtlinie „Maschinen“ 98/37/EG

Die oben bezeichneten Produkte sind keine Maschinen oder Anlagen im Sinne der EU-Richtlinie 98/37/EG, sondern lediglich Komponenten zum Einbau in Maschinen oder Anlagen bestimmt. Wir bescheinigen die Konformität für ThermoStop-Produkte, wenn diese in Anlagen eingebaut werden, welche die Bestimmungen von 98/37/EG erfüllen.

über EU Konformität gemäß EG- Richtlinie „Druckgeräte“ 97/23/EG

Die oben bezeichneten Produkte dürfen nur in Anlagen mit Fluiden der Gruppe 2 gemäß DGRL Anhang II Nr. 3 eingesetzt werden. Für diese Produkte bis DN 100 PN 10 gilt lt. Konformitätsbewertungsverfahren Die Risikokategorie I. Die oben genannten Produkte dürfen nicht mit dem

CE Zeichen versehen werden.

Für die obengenannten Produkte bestätigen wir Fertigung und Ausführung gemäß guter Ingenieurspraxis.

über EU Konformität gemäß EG- Richtlinie „RoHS“ 2002/95/EG

Die oben bezeichneten Artikel enthalten keine der in der Richtlinie angegebenen Stoffe und entsprechen somit dieser EU-Richtlinie

Oerlinghausen, 20.02.2004  
Ort, Datum

York Ehler, Technischer Geschäftsführer



### S+S Stellschraube und Siphonentlüftung

